

„MURAT SPIELT PRINZESSIN, ALEX HAT ZWEI MÜTTER UND SOPHIE HEIßT JETZT BEN...“

Geschlechtervielfalt als Thema in der frühen Bildung

27.05.2019 im Cityhaus in Leer

Veranstaltungsort: Cityhaus Leer, Bürgermeister-Ehrlenholtz-Str. 15, 26789 Leer

Referent_innen: Kris Hochfeld, Stephanie Nordt und Thomas Kugler (QUEERFORMAT - Fachstelle Queere Bildung Berlin)

Kita-Fachkräfte treffen in ihrer Arbeit täglich auf die Vielfalt und Unterschiedlichkeit von Kindern. Sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität beschäftigen Kinder oft schon sehr früh im Leben. 15,7 % der lesbisch, schwul oder bisexuell lebenden Jugendlichen haben schon immer um ihre sexuelle Orientierung gewusst, bei den transgeschlechtlichen Jugendlichen sind es sogar 27,9 % (DJI-Studie Coming-out 2015). Fachkräfte beobachten durchaus (und häufig mit Verunsicherung), wenn Jungen z. B. Kleider tragen, sich schminken möchten oder Mädchen erklären, eigentlich ein Junge zu sein.

Daher laden wir Sie herzlich am 27.05.2019 im Cityhaus in Leer ein. Sie haben die Möglichkeit an diesem Fachtag Ihre pädagogische Haltung zu reflektieren und neues Fachwissen zu erwerben. Sie erhalten praktische Anregungen, wie Sie Geschlechtervielfalt im pädagogischen Handeln berücksichtigen und welche Materialien Sie einsetzen können.

Programm

09:30 Uhr Begrüßung

10:00 Uhr Vortrag
"Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck und sexuelle Orientierungen als Themen in der Kita"

11:15 Uhr Workshoprunde 1

12:45 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Workshoprunde 2

15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

WORKSHOPS

1

Pädagogische Materialien

In diesem Workshop geht es um folgende Fragen: Welche Bilderbücher, Spielmaterialien und Medien können wir einsetzen, in denen Geschlechtervielfalt thematisiert wird? Welche Bilderbücher, Spielmaterialien und Medien können wir einsetzen, in denen vielfältige Lebens- und Familienformen vorkommen?

2

Praxisreflexion und Praxisfragen

In diesem Workshop kann es, ausgehend von den Praxiserfahrungen der Teilnehmenden z.B. um folgende Fragen gehen: Wie können wir Kinder unterstützen und schützen, die sich nicht geschlechterrollenkonform verhalten? Wie können wir die Themen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Arbeit mit Kindern und Eltern angemessen ansprechen und berücksichtigen?

Teilnahmegebühr: 20 € bitte bis zum 20.05.2019 auf folgendes Konto überweisen IBAN DE79 2855 0000 0000 8033 61; BIC BRLADE21LER; **Verwendungszweck „36.1.20.3488000 NIFBE“**

Anmeldung online: <https://www.nifbe.de/das-institut/regionalnetzwerke/nordwest/veranstaltungen>

Anmeldefrist bis zum 10.05.2019